

Wümmet ist eine regionale, meist schweizerdeutsche und südtiroler Bezeichnung für die **Weinlese** oder **Weinernte**. Es bezeichnet den Prozess, bei dem die reifen Trauben von den Reben geschnitten und gelesen werden, um sie zu Wein zu verarbeiten. Der Begriff leitet sich vom lateinischen Wort für Weinlese (vindemiare) ab und wird heute noch in der Steiermark, der Deutschschweiz und Südtirol verwendet. 

Was passiert während des Wümmet?

Erntezeit:

Der Wümmet findet im Herbst statt, wenn die Trauben reif sind. 

Händische Arbeit:

Winzer und Helfer schneiden die reifen Trauben von Hand ab. 

Qualitätskontrolle:

Dabei werden faule oder unreife Beeren sorgfältig aussortiert, um eine hohe Weinqualität sicherzustellen. 

Gemeinschaft:

Der Wümmet ist oft ein Fest, bei dem viele Freiwillige helfen und die Arbeit mit einem gemeinsamen Essen abgerundet wird. 

Wo wird der Begriff verwendet?

Schweiz:

Vor allem in der Deutschschweiz ist der Begriff "Wümmet" oder "Wimmet" gebräuchlich. 

Südtirol:

In Südtirol wird der Begriff "Wimmen" oder "Wümmet" für die Weinlese verwendet. 

Österreich:

Auch in der österreichischen Steiermark ist die Bezeichnung bekannt. 

Quellennachweis:

https://www.google.com/search?q=was+ist+w%C3%BCmmet&sca_esv=2e3a0442facbf014&sxsrf=AE3TifPRVuLThL8Eo2TCs_jSFdYySVkfcg%3A1758810567615&ei=x1HVaLWgJeCC9u8PusuqiAl&oq=w%C3%BCmmet&gs_lp=Egxnd3Mtd2l6LXNlcuAiB3fDvG1tZXQqAggBMgUQABiABDIGEAAyBxgeMgUQABiABDIFEAAyGAQyBRAAGIAEMgUQABiABDIFEAAyGAQyBRAAGIAEMgUQABiABDIFEAAyGARlySpQAFgAcAB4AZABAjgBUqABUqoBATG4AQHIAQD4AQGYAgGgAmqYAwCSBwMwLjGgB6kEsgcDMC4xuAdqwgcDMY0xyAcR&scient=gws-wiz-serp